

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Günther Felbinger FREIE WÄHLER**  
vom 22.12.2011

### Stand der Kinderbetreuung in Unterfranken

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Ganztagesklassen stehen in den 9 unterfränkischen Landkreisen (Miltenberg, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt, Würzburg, Aschaffenburg, Bad Kissingen, Kitzingen, Main-Spessart) und kreisfreien Städten (Würzburg, Schweinfurt, Aschaffenburg) zur Verfügung (absolute Schülerzahlen und in Prozent anteilig an allen Schulkindern), und an welchen Schultypen (Grundschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Förderschulen) wurden diese eingerichtet und welche Pläne zum Ausbau der Ganztagsbetreuung liegen für dieses Gebiet vor?
2. Ist bekannt, inwieweit die Ferienbetreuung für Schulkinder abgedeckt wird, vor allem im Zeitraum der sechswöchigen Sommerferien, und beabsichtigt die Staatsregierung, dieses bestehende Unterangebot mit zusätzlichen Mitteln auszugleichen, und wenn „Ja“, wie und wann?

## Antwort

des **Staatsministeriums für Unterricht und Kultus**  
vom 16.02.2012

### Vorbemerkung:

In der Terminologie der Ganztagsangebote trifft der Begriff „Ganztagsklassen“, der auch in der Anfrage verwendet wird, nur für gebundene Ganztagschulen zu, da an offenen Ganztagschulen jahrgangsübergreifende Gruppen gebildet werden. Da aber für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 10 gerade auch die offenen Ganztagschulen ein wesentliches Element der Ganztagsbetreuung darstellen, wird im Folgenden auch auf diese Angebote eingegangen. Darüber hinaus stehen Schülerinnen und Schülern an Grund- und Förderschulen auch die in Kooperation mit Schulen geführten Einrichtungen der Mittagsbetreuung bzw. verlängerten Mittagsbetreuung zur Verfügung. Zum Schuljahr 2011/2012 konnten allein in Unterfranken 543 Gruppen der (verlängerten) Mittagsbetreuung an Grund- und Förderschulen eingerichtet werden.

Außerdem ist darauf hinzuweisen, dass im Flächenstaat Bayern statt der angefragten Zahl der Schülerinnen und Schüler in Ganztagschulen vor allem von Bedeutung ist, inwieweit

die Angebote an Schulen in der Fläche vorhanden sind bzw. geschaffen werden können. Hierbei sind drei Punkte wesentlich:

1. Die Schaffung eines bedarfsgerechten Angebots an Betreuungsplätzen liegt in Bayern in der Zuständigkeit der Gemeinden. Die Gemeinden haben daher den Bedarf an Plätzen festzustellen, die erforderlichen Maßnahmen zu planen und notwendige Bauvorhaben umzusetzen.

Der Freistaat Bayern unterstützt die Gemeinden bei der Erfüllung ihrer Aufgabe durch Bereitstellung erheblicher finanzieller Fördermittel.

Eine Möglichkeit des Freistaats, Planung und Ausbautempo zu beeinflussen, besteht jedoch nicht.

2. Die Bayerische Staatsregierung hat am 3. Februar 2009 ein Gesamtkonzept zum Ausbau eines flächendeckenden und bedarfsorientierten Angebotes an Ganztagschulen in allen Schularten beschlossen und auf dieser Grundlage mit dem Bayerischen Städtetag, dem Bayerischen Gemeindetag und dem Bayerischen Landkreistag grundlegende neue Vereinbarungen zu Ausbau, Organisation und Finanzierung der Ganztagschule getroffen.

Für die Einrichtung von Ganztagsangeboten an Schulen muss die Initiative vom Sachaufwandsträger (im Regelfall von der Stadt oder dem Landkreis) ausgehen. Der Sachaufwandsträger stellt den Antrag, und dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus obliegt dann die Prüfung und Genehmigung dieser Anträge. Dabei konnten auch für das Schuljahr 2011/2012 alle genehmigungsfähigen Anträge genehmigt werden.

3. Zum kommenden Schuljahr stehen gemäß Doppelhaushalt 2011/2012 Stellen und Mittel für den Ausbau von weiteren 301 gebundenen Ganztagszügen an o. g. Schularten und insgesamt zusätzliche 100 Gruppen der offenen Ganztagschule zur Verfügung. Hinzu kommen vorbehaltlich der Zustimmung des Landtags als Haushaltsgesetzgeber im Nachtragshaushalt 2012 zusätzliche 500 Gruppen der offenen Ganztagschule und zusätzliche 600 Gruppen der Mittagsbetreuung. Dies ermöglicht im Bereich der gebundenen Ganztagschule einen weiteren Ausbau um 31 %, im Bereich der offenen Ganztagschule einen weiteren Ausbau um 17 % und im Bereich der Mittagsbetreuung einen weiteren Ausbau um 11 % gegenüber dem Schuljahr 2011/2012. Damit werden die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass an 90 % aller Grundschulen ein Ganztagsangebot oder eine Mittagsbetreuung angeboten und an 90 % aller weiterführenden Schulen ein offenes bzw. gebundenes Ganztagsangebot eingerichtet werden kann.

Zu 1.:

**A) Gebundene Ganztagschule****1. Landkreis Miltenberg**

Im Landkreis Miltenberg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule zur Lernförderung Miltenberg	FS-HS	1	13
Mozart-Volksschule Elsenfeld	GS	4	88
Dr.-Ernst-Hellmut-Vits-Volksschule Erlenbach a. Main	GS	5	92
Joh.-Oberburger-Volksschule a. Main	GS	3	71
Volksschule Kleinheubach	GS	2	31
Wolfram-von-Eschenbach-Volksschule Amorbach	GS	3	68
Volksschule Leidersbach	GS	3	65
Volksschule Miltenberg	GS	2	47
Barbarossa-Volksschule Erlenbach a. M.	MS	5	102
Volksschule Bürgstadt	MS	4	78
Johannes-Obernburger-Volksschule Obernburg a. M.	MS	2	42
Kooperation Volksschule Großheubach und Kleinheubach	MS	4	80
Parzival-Volksschule Amorbach	MS	3	53
Josef-Anton-Rohe-Volksschule Kleinwallstadt	MS	3	62
<b>Gesamt:</b>		<b>44</b>	<b>892</b>

Bei einer Gesamtzahl von 8.388 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Miltenberg entspricht dies einem Prozentsatz von 10,63%.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler hier wie nachfolgend bei den übrigen Landkreisen und kreisfreien Städten bezogen auf das Schuljahr 2010/2011.

**2. Landkreis Haßberge**

Im Landkreis Haßberge sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Volksschule Ebern	GS	3	66
Johann-Baptist-Graser-Volksschule Eltmann	GS	2	39
Volksschule Haßfurt	GS	3	61
Volksschule Hofheim	GS	2	35
Volksschule Knetzgau	GS	4	84
Joh.-Peter-Wagner-Volksschule Theres	GS	3	67
Volksschule Zeil a. M./Sand a. M.	GS	2	44
Georg-Göpfert-Volksschule Eltmann	MS	5	124
Albrecht-Dürer-Volksschule Haßfurt	MS	5	102
Volksschule Ebern	MS	3	63
Volksschule Hofheim	MS	4	80
Volksschule Ebelsbach	MS	3	67

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Volksschule Zeil/Sand a. Main	MS	5	101
Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern	GYM	1	22
<b>Gesamt:</b>		<b>45</b>	<b>955</b>

Bei einer Gesamtzahl von 7.182 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Haßberge entspricht dies einem Prozentsatz von 13,29%.

**3. Landkreis Rhön-Grabfeld**

Im Landkreis Rhön-Grabfeld sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
SFZ Irena-Sendler-Schule Hohenroth	FS-HS	3	36
Volksschule Bad Neustadt	MS	3	62
<b>Gesamt:</b>		<b>6</b>	<b>98</b>

Bei einer Gesamtzahl von 2.084 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Rhön-Grabfeld entspricht dies einem Prozentsatz von 4,70%.

**4. Landkreis Schweinfurt**

Im Landkreis Schweinfurt sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Hugo-von-Trimberg-Volksschule Niederwerrn	GS	2	47
Hugo-von-Trimberg-Volksschule Niederwerrn	MS	2	45
Volksschule Gerolzhofen	MS	4	89
Volksschule Bergheinfeld	MS	2	50
Volksschule Gochsheim	MS	5	96
<b>Gesamt:</b>		<b>15</b>	<b>327</b>

Bei einer Gesamtzahl von 6.145 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Schweinfurt entspricht dies einem Prozentsatz von 5,32%.

**5. Landkreis Würzburg**

Im Landkreis Würzburg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Volksschule Giebelstadt	GS	3	69
Volksschule Ochsenfurt	GS	3	73
Volksschule Höchberg	GS	1	19
Gustav-Walle-Volksschule Würzburg	GS	4	78
Volksschule Höchberg	MS	2	42
Volksschule Ochsenfurt	MS	2	42
Volksschule Unterpleichfeld	MS	2	50
<b>Gesamt:</b>		<b>17</b>	<b>373</b>

Bei einer Gesamtzahl von 7.798 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Würzburg entspricht dies einem Prozentsatz von 4,78%.

#### 6. Landkreis Aschaffenburg

Im Landkreis Aschaffenburg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Pestalozzischule zur Lernförderung Hösbach	FS-GS	1	11
Pestalozzischule zur Lernförderung Hösbach	FS-HS	3	35
Grundschule Alzenau	GS	1	17
Volksschule Karlstein a. M.	GS	2	29
Volksschule Kleinostheim	GS	3	60
Ascapha-Volksschule Mainaschaff	GS	4	80
Volksschule Mömbris	GS	2	44
Volksschule Stockstadt	GS	2	44
Ascapha-Volksschule Mainaschaff	MS	5	94
Volksschule Haibach	MS	2	37
Karl-Amberg-Volksschule Alzenau	MS	2	36
Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach	GYM	8	176
Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach	GYM	1	25
<b>Gesamt:</b>		<b>36</b>	<b>688</b>

Bei einer Gesamtzahl von 13.368 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Aschaffenburg entspricht dies einem Prozentsatz von 5,14%.

#### 7. Landkreis Bad Kissingen

Im Landkreis Bad Kissingen sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Sinnberg-Volksschule Bad Kissingen	GS	3	73
Henneberg-Volksschule Bad Kissingen-Garitz	GS	3	64
Volksschule Thulbatal Oberthulba	GS	3	63
Johannes-Petri-Volksschule Elfershausen-Langendorf	GS	4	74
Anton-Kliegl-Mittelschule Bad Kissingen	MS	1	19
Volksschule Hammelburg	MS	5	110
Freiherr-von-Lutz-Volksschule Münnerstadt	MS	4	59
Volksschule Bad Brückenau	MS	2	44
Johann-Philipp-von-Schönborn-Gymnasium Münnerstadt	GYM	9	214
<b>Gesamt:</b>		<b>34</b>	<b>720</b>

Bei einer Gesamtzahl von 8.602 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Bad Kissingen entspricht dies einem Prozentsatz von 8,37%.

#### 8. Landkreis Kitzingen

Im Landkreis Kitzingen sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
SFZ Erich-Kästner-Schule Kitzingen	FS-HS	2	21
Rudolf-v.-Scherenberg-Volksschule Dettelbach	GS	2	50
Volksschule Kitzingen-Siedlung	GS	3	60
Rud.-v.-Scherenberg-Volksschule Dettelbach	MS	2	34
Dr.-Karlheinz-Spielmann-Volksschule Iphofen	MS	3	65
Nikolaus-Fey-Volksschule Wiesenheid	MS	4	96
Volksschule Kitzingen-Siedlung	MS	5	95
Friedrich-Bernbeck-Schule Staatl. Wirtschaftsschule Kitzingen	WS	1	21
<b>Gesamt:</b>		<b>22</b>	<b>442</b>

Bei einer Gesamtzahl von 5.717 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Kitzingen entspricht dies einem Prozentsatz von 7,73%.

#### 9. Landkreis Main-Spessart

Im Landkreis Main-Spessart sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
SFZ St.-Kilian-Schule Marktheidenfeld	FS-GS	2	23
SFZ St.-Kilian-Schule Marktheidenfeld	FS-HS	3	43
Priv. Volksschule Esselbach	GS	2	37
Priv. Volksschule Esselbach	MS	2	38
Gustav-Woernitz-Volksschule Lohr	MS	5	93
Volksschule Marktheidenfeld	MS	5	17
Volksschule Gemünden	MS	2	38
Konrad-von-Querfurt-Volksschule Karlstadt	MS	2	33
Balthasar-Neumann-Gymnasium Marktheidenfeld	GYM	4	82
<b>Gesamt:</b>		<b>27</b>	<b>404</b>

Bei einer Gesamtzahl von 11.012 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Main-Spessart entspricht dies einem Prozentsatz von 3,66%.

#### 10. Kreisfreie Stadt Würzburg

In der Stadt Würzburg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
SFZ-Würzburg	FS-GS	3	36
SFZ-Würzburg	FS-HS	4	56
Gustav-Walle-Hauptschule Würzburg	MS	1	12

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Volksschule Würzburg- Heuchelhof	MS	5	90
Deutschhaus-Gymnasium Würzburg	GYM	1	24
Matthias-Grünewald-Gymnasium Würzburg	GYM	4	81
<b>Gesamt:</b>		<b>18</b>	<b>299</b>

Bei einer Gesamtzahl von 10.972 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten in der kreisfreien Stadt Würzburg entspricht dies einem Prozentsatz von 2,72%.

#### 11. Kreisfreie Stadt Schweinfurt

In der Stadt Schweinfurt sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Friedrich-Rückert-Volksschule Schweinfurt	GS	4	85
Gartenstadt-Grundschule Schweinfurt	GS	1	18
Albert-Schweitzer-Volksschule Schweinfurt	GS	2	41
Montessori-Grundschule Schweinfurt	GS	1	24
Albert-Schweitzer-Volksschule Schweinfurt	MS	5	93
Frieden-Volksschule Schweinfurt	MS	6	123
Wilhelm-Sattler-Realschule Schweinfurt	RS	2	48
<b>Gesamt:</b>		<b>21</b>	<b>432</b>

Bei einer Gesamtzahl von 4.779 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten in der kreisfreien Stadt Schweinfurt entspricht dies einem Prozentsatz von 9,03%.

#### 12. Kreisfreie Stadt Aschaffenburg

In der Stadt Aschaffenburg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen gebundene Ganztagsklassen eingerichtet:

Schule	Schulart	geb. Ganztags- klassen	Schüler in geb. Ganztags- klassen
Kolping-Volksschule Aschaffenburg	GS	4	86
Dalberg-Volksschule Aschaffenburg	GS	3	64
Dalberg-Volksschule Aschaffenburg	MS	5	102
Hefner-Alteneck-Volksschule Aschaffenburg	MS	5	98
<b>Gesamt:</b>		<b>17</b>	<b>350</b>

Bei einer Gesamtzahl von 3.573 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten in der kreisfreien Stadt Aschaffenburg entspricht dies einem Prozentsatz von 9,79%.

#### B) Offene Ganztagschule

##### 1. Landkreis Miltenberg

Im Landkreis Miltenberg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl- schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule zur Lernförderung Miltenberg	8	8	1
Georg-Keimel-VS Elsenfeld (Mittelschule)	22	22	1
Valentin-Pfeifer-Volksschule Eschau (Mittelschule)	30	43	2
Volksschule Faulbach (Mittelschule)	86	108	4
Kardinal-Döpfner-VS Großwallstadt (Mittelschule)	90	103	5
Herigoyen-VS Sulzbach a. M. (Mittelschule)	16	23	1
VS Wörth a. M. (Mittelschule)	106	106	5
Dr.-Konrad-Wiegand-Volksschule Klingenberg (Mittelschule)	48	48	3
Johannes-Obernburger-VS Obernburg (Mittelschule)	22	17	1
Montessori-VS Sulzbach-Soden	26	34	2
Theresia-Gerhardinger-Realschule, Amorbach	17	25	1
Staatl. Realschule Elsenfeld	35	44	2
Staatl. Realschule Miltenberg	49	62	2
Johannes-Butzbach-Gymnasium	33	46	2
Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld	19	28	1
Herrmann-Staudinger-Gymnasium	29	32	2
<b>Gesamt:</b>	<b>636</b>	<b>749</b>	<b>35</b>

\*\* Ein Schüler, der mindestens zwölf Wochenstunden am Angebot der offenen Ganztagschule teilnimmt, entspricht einem Zähl- Schüler. Schüler, die weniger als zwölf Stunden an dem Angebot teilnehmen, können anteilig zu Zähl- schülern zusammengefasst werden. Die Gruppenbildung erfolgt auf der Grundlage der Zahl der Zähl- Schüler.

Bei einer Gesamtzahl von 6.911 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Miltenberg entspricht dies einem Prozentsatz von 10,84%.<sup>2</sup>

### 2. Landkreis Haßberge

Im Landkreis Haßberge sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl- schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Sonderpädagogisches Förderzentrum Haßfurt	10	10	1
Dominikus-Savio-Schule, SFZ Pfaffendorf	14	14	1
Albrecht-Dürer-Volksschule Haßfurt (Mittelschule)	29	32	2
HS Ebern (Mittelschule)	61	79	1
Georg-Göpfert-VS Eltmann (Mittelschule)	15	19	1
VS Knetzgau (Mittelschule)	34	34	2
Johann-Peter-Wagner-VS Theres (Mittelschule)	16	21	1
Volksschule Maroldsweisach (Mittelschule)	19	28	1
Staatl. Realschule Ebern	39	49	2
Staatl. Realschule Haßfurt	70	83	4
Jacob-Curio-Realschule, Hofheim	19	21	1
Regiomontanus-Gymnasium	57	66	3
<b>Gesamt:</b>	<b>383</b>	<b>456</b>	<b>20</b>

Bei einer Gesamtzahl von 6.937 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Haßberge entspricht dies einem Prozentsatz von 6,57%.

### 3. Landkreis Rhön-Grabfeld

Im Landkreis Rhön-Grabfeld sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl- schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
VS Bad Königshofen (Mittelschule)	17	22	1
Kreuzberg-Volksschule Bischofsheim v. d. Rhön (Mittelschule)	15	24	1
Volksschule Mellrichstadt (Mittelschule)	38	42	2
Werner-v.-Siemens-Realschule, Bad Neustadt	28	34	2
Martin-Pollich-Gymnasium	28	33	2
Rhön-Gymnasium	20	20	1
<b>Gesamt:</b>	<b>146</b>	<b>175</b>	<b>9</b>

Bei einer Gesamtzahl von 6.250 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Rhön-Grabfeld entspricht dies einem Prozentsatz von 2,80%.

### 4. Landkreis Schweinfurt

Im Landkreis Schweinfurt sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl- schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Heideschule-Schule zur Lernförderung Schwebheim	28	28	2
Hauptschule Holderhecke Bergheinfeld (Mittelschule)	30	39	1
Hugo-von-Trimberg-Volksschule Niederwerrn (Mittelschule)	15	20	1
Volksschule Oberes Werntal Poppenhausen (Mittelschule)	23	26	1
Verbandsschule Schwanfeld (Mittelschule)	22	29	1
Volksschule Sennfeld (Mittelschule)	35	45	2
Friedrich-Rückert-Volksschule Stadtlauringen	21	30	1
B.-Neumann-Volksschule Werneck (Mittelschule)	32	42	2
<b>Gesamt:</b>	<b>206</b>	<b>259</b>	<b>11</b>

Bei einer Gesamtzahl von 2.708 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis

Schweinfurt entspricht dies einem Prozentsatz von 9,56%.

<sup>2</sup> Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler hier wie nachfolgend bei den übrigen Landkreisen und kreisfreien Städten bezogen auf das Schuljahr 2010/2011.



5. Landkreis Würzburg

Im Landkreis Würzburg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl-schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
VS Kürnachtal Estenfeld (Mittelschule)	20	20	1
VS Gerbrunn (Mittelschule)	40	46	2
Volksschule Helmstadt (Mittelschule)	14	16	1
Ernst-Keil-Schule Höchberg (Mittelschule)	17	18	1
Volksschule Margetshöchheim (Mittelschule)	32	45	2
VS Ochsenfurt (Mittelschule)	31	34	2
VS Unterpleichfeld – Verbandsschule (Mittelschule)	29	29	2
VS Veitshöchheim (Mittelschule)	43	43	2
Montessori-Schule Würzburg-Zell	80	137	4
Staatl. Realschule Ochsenfurt	31	45	2
Gymnasium Veitshöchheim	27	33	2
<b>Gesamt:</b>	<b>364</b>	<b>466</b>	<b>21</b>

Bei einer Gesamtzahl von 4.165 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Würzburg entspricht dies einem Prozentsatz von 11,19%.

6. Landkreis Aschaffenburg

Im Landkreis Aschaffenburg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl-schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Hahnenkamm-Schule zur Lernförderung Alzenau	9	9	1
Karl-Amberg-Schule Alzenau (Mittelschule)	47	50	3
Hauptschule Goldbach (Mittelschule)	15	17	1
Hauptschule Großostheim (Mittelschule)	151	151	8
Volksschule Haibach (Mittelschule)	31	31	2
Volksschule Elsavathal Heimbuchenthal (Mittelschule)	21	35	1
Volksschule Hösbach (Mittelschule)	26	36	2
Volksschule Karlstein am Main (Mittelschule)	52	52	3
Volksschule Laufach (Mittelschule)	14	14	1
Ivo-Zeiger-Schule Mömbris (Mittelschule)	14	20	1
Volksschule Schöllkrippen (Mittelschule)	15	22	1
Volksschule Stockstadt am Main (Mittelschule)	17	17	1
Volksschule Waldaschaff (Mittelschule)	17	17	1
Paul-Gerhard-Schule Kahl	49	69	3
Edith-Stein-Schule, Alzenau	25	39	1
Staatl. Realschule Bessenbach	51	82	3
Staatl. Realschule Hösbach	56	75	3
Paul-Gerhardt-Schule, Kahl am Main	62	82	3
Hanns-Seidel-Gymnasium	24	28	1
Spessart-Gymnasium	55	86	3
<b>Gesamt:</b>	<b>751</b>	<b>932</b>	<b>43</b>

Bei einer Gesamtzahl von 10.032 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Aschaffenburg entspricht dies einem Prozentsatz von 9,29%.

7. Landkreis Bad Kissingen

Im Landkreis Bad Kissingen sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl- schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Saaletal-Schule, SFZ Bad Kissingen	9	9	1
Volksschule Burkardroth (Mittelschule)	37	53	2
Johannes-Petri-Volksschule Elfersh.-Langendorf (Mittelschule)	15	18	1
Einhard-Volksschule Euerdorf (Mittelschule)	14	21	1
Volksschule Maßbach (Mittelschule)	26	38	2
Schlossberg-Volksschule Nüdlingen (Mittelschule)	30	30	2
Volksschule Oerlenbach	22	26	1
Volksschule Schondratal (Mittelschule)	24	47	1
Volksschule Thulbatal (Mittelschule)	32	39	2
Volksschule Wildflecken (Mittelschule)	15	21	1
Staatl. Realschule Bad Brückenau	42	66	2
<b>Gesamt:</b>	<b>266</b>	<b>368</b>	<b>16</b>

Bei einer Gesamtzahl von 4.669 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Bad Kissingen entspricht dies einem Prozentsatz von 7,88%.

#### 8. Landkreis Kitzingen

Im Landkreis Kitzingen sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl- schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Volksschule Buchbrunn (Mittelschule)	27	34	2
Dr.-Karlheinz-Spielmann-VS Iphofen (Mittelschule)	15	24	1
Volksschule Marktbreit (Mittelschule)	21	22	1
Dr.-Paul-Eber-Volksschule Kitzingen (Mittelschule)	42	42	2
VS Volkach	43	43	2
Staatl. Realschule Dettelbach	60	93	3
Richard-Rother-Realschule, Kitzingen	40	52	2
Weismantel-Realschule, Marktbreit	134	152	7
Realschule der Franziskanerinnen, Volkach	84	105	4
Armin-Knab-Gymnasium	182	234	9
Gymnasium Marktbreit	20	28	1
Egbert-Gymnasium	424	674	22
Franken-Landschulheim	134	134	7
Steigerwald-Landschulheim	118	118	6
<b>Gesamt:</b>	<b>1344</b>	<b>1755</b>	<b>69</b>

Bei einer Gesamtzahl von 9.022 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Kitzingen entspricht dies einem Prozentsatz von 19,45%.

#### 9. Landkreis Main-Spessart

Im Landkreis Main-Spessart sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl- schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Leo-Weismantel-Schule Karlstadt, SFZ	18	18	2
Max-Balles-VS Arnstein	36	36	2
VS Frammersbach	18	21	1
Gustav-Woehrnitz-HS Lohr (Mittelschule)	21	21	1
HS Marktheidenfeld (Mittelschule)	17	17	1
HS Zellingen	51	55	3
Hl.-Kreuz-Realschule Gemünden	127	127	6
Staatl. Realschule Gemünden	23	29	1
Staatl. Realschule Karlstadt	44	64	2
Rexroth-Realschule, Lohr	35	43	2
Staatl. Realschule Marktheidenfeld	31	41	2
Franz-Ludwig-von-Ehrtal-Gymnasium	26	26	1
Friedrich-List-Gymnasium Gemünden	19	29	1
Johann-Schöner-Gymnasium	63	84	3
<b>Gesamt:</b>	<b>529</b>	<b>611</b>	<b>28</b>

Bei einer Gesamtzahl von 10.167 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten im Landkreis Main-Speessart entspricht dies einem Prozentsatz von 6,01%.

#### 10. Kreisfreie Stadt Würzburg

In der Stadt Würzburg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl-schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
SFZ-Würzburg	19	19	2
Goethe-Volksschule Würzburg (Mittelschule)	48	48	3
Mönchberg-Volksschule (Mittelschule)	85	85	3
Jenaplan-Volksschule Würzburg	79	79	4
Pestalozzi-Volksschule (Mittelschule)	30	30	2
Gustav-Walle-VS Würzburg (Mittelschule)	33	33	2
VS Würzburg-Zellerau (Mittelschule)	25	27	1
Maria-Ward-Reaschule, Würzburg	47	61	3
St.-Ursula-Realschule, Würzburg	72	94	4
Jakob-Stoll-Realschule, Würzburg	44	55	2
Wolffskeel-Realschule WÜ II, Würzburg	24	24	1
David-Schuster-Realschule WÜ III, Würzburg	39	39	2
Private Wirtschaftsschule Müller, Würzburg	56	66	3
Freie Waldorfschule	14	22	1
Wirsberg-Gymnasium	28	35	2
Riemenschneider-Gymnasium	39	56	2
Siebold-Gymnasium	84	102	4
Röntgen-Gymnasium	33	49	2
Friedrich-Koenig-Gymnasium	52	69	3
Deutschhaus-Gymnasium	50	62	3
Evangelisches-Gymnasium	52	74	3
<b>Gesamt:</b>	<b>953</b>	<b>1129</b>	<b>52</b>

Bei einer Gesamtzahl von 14.572 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten in der kreisfreien Stadt Würzburg entspricht dies einem Prozentsatz von 7,75%.

#### 11. Kreisfreie Stadt Schweinfurt

In der Stadt Schweinfurt sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:

Schule/Einrichtung	Zähl-schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Montessori-Hauptschule Schweinfurt	44	52	2
Auen-Volksschule-Mittelschule, Schweinfurt	41	44	2
Wilhelm-Sattler-Realschule, Schweinfurt	35	47	2
Walther-Rathenau-Realschule, Schweinfurt	42	55	2
Staatl. genehmigte Pelzl-Realschule, Schweinfurt	21	21	1
Erste private Realschule, Schweinfurt (Schwarz)	18	18	1
Private Wirtschaftsschule Müller, Schweinfurt	58	58	3
Private Wirtschaftsschule Pelzl, Schweinfurt	34	59	2
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	38	53	2
Celtis-Gymnasium	20	28	1
<b>Gesamt:</b>	<b>351</b>	<b>435</b>	<b>18</b>

Bei einer Gesamtzahl von 7.095 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten in der kreisfreien Stadt Schweinfurt entspricht dies einem Prozentsatz von 6,13%.

#### 12. Kreisfreie Stadt Aschaffenburg

In der Stadt Aschaffenburg sind im Schuljahr 2011/2012 an folgenden Schulen offene Ganztagsgruppen eingerichtet:



Schule/Einrichtung	Zähl- schüler**	Schüler gesamt	Zahl der Gruppen
Fröbel-Schule-Schule zur Lernförderung Aschaffenburg	13	13	1
Brentano Volksschule Aschaffenburg (Mittelschule)	18	19	1
Hefner-Alteneck-Volksschule Aschaffenburg (Mittelschule)	48	56	3
Pestalozzi-Volksschule Aschaffenburg (Mittelschule)	31	31	2
Schönberg-Volksschule Aschaffenburg (Mittelschule)	67	72	4
Maria-Ward-Schule, Aschaffenburg	42	42	2
Staatl. Realschule f. Knaben, Aschaffenburg	36	46	2
Staatl. Realschule f. Mädchen, Aschaffenburg	37	46	2
Real- u. Wirtschaftsschule Krauß, Aschaffenburg	48	48	3
Private Wirtschaftsschule Krauß, Aschaffenburg	74	74	4
Kronberg-Gymnasium	17	25	1
Karl-Theodor-von-Dahlberg-Gymnasium	58	71	3
Friedrich-Dessauer-Gymnasium	36	49	2
<b>Gesamt:</b>	<b>525</b>	<b>592</b>	<b>30</b>

Bei einer Gesamtzahl von 8.339 Schülerinnen und Schülern der in der Tabelle genannten Schularten in der kreisfreien Stadt Aschaffenburg entspricht dies einem Prozentsatz von 7,10%.

Zu 2.:

Die Staatsregierung verfügt über keine Informationen, inwieweit eine Ferienbetreuung für Schulkinder in den einzelnen Kommunen angeboten wird.

Grundsätzlich sind in Bayern die Kommunen für die Sicherstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebots verantwortlich. Diese Verpflichtung umfasst auch die Sicherstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebots in den Ferien.

Der Freistaat Bayern unterstützt die Kommunen hierbei im Rahmen des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungs-gesetzes (BayKiBiG) im hohen Maße. So eröffnet das Bay-KiBiG die Möglichkeit der kurzzeitigen Betreuung, z. B. von Schulkindern während der Ferien in Kindertageseinrichtungen (Horte und Kindergärten) und sieht hierfür ab einer Be-

suchsdauer von nur 15 Betriebstagen pro Schuljahr eine staatliche Refinanzierung vor. Darüber hinaus ist das Fördersystem des BayKiBiG nach seiner generellen Ausgestaltung darauf angelegt, eine möglichst durchgängige und bedarfsgerechte Betreuung während des gesamten Jahres zu gewährleisten. So ist die Zahl der förderunschädlich möglichen Schließtage einer Kindertageseinrichtung nach Art. 21 Abs. 4 Satz 3 BayKiBiG auf 30 Tage im Jahr begrenzt. Lediglich für den Fall, dass Schließtage zur Fortbildung genutzt werden, ist eine Erhöhung der förderunschädlichen Schließtage auf 35 Tage im Jahr möglich (vgl. § 20 Abs. 1 Satz 3 AVBayKiBiG). Beide Vorgaben tragen dazu bei, den Kommunen die Bereitstellung eines durchgängigen Betreuungsangebots zu ermöglichen und somit für alle Kinder in Bayern eine qualitativ hochwertige Bildung und Betreuung während des gesamten Jahres sicherzustellen. In der Praxis ist davon auszugehen, dass der überwiegende Anteil der Kindertageseinrichtungen zumindest während eines Teils der Sommerferien geöffnet hat bzw. sich die Einrichtungen untereinander abstimmen, sodass eine Ferienbetreuung in den Kindertageseinrichtungen sichergestellt ist.